

Siegburg, den 09. August 2022

#heimatnatur – Radeln für das Siebengebirge

Fahrradtour im Siebengebirge und am Rhein am Samstag, 20. August 2022

Bonn/Siegburg. Eine außergewöhnliche Tagestour mit dem Fahrrad findet am Samstag, 20. August 2022 im Siebengebirge und am Rhein statt. Das Katholische Bildungswerk Bonn/Rhein-Sieg, das Evangelische Forum und das Katholisch-Soziale Institut laden ein zu einer Radexkursion aus der Reihe #heimatnatur, die das Siebengebirge und den Rhein erfahrbar macht.

Vom Startpunkt am Bahnhof in Oberkassel radeln wir durch das Siebengebirge und entdecken seine Besonderheit. Ist das Siebengebirge eine Industriebrache oder ein Stück „unberührte“ Natur? Gewinnung von Baumaterial, Bergbau und Alaunproduktion und natürlich Weinanbau und Tourismus: Kultivierung und Ausbeutung lagen dicht beieinander. Sagenumwobener Ort wird es mit der Rheinromantik. Als eines der ältesten Naturschutzgebiete Deutschlands ist es heute durch Klimawandel und Baumsterben herausgefordert. Das Kloster Heisterbach mit seiner ehemaligen großen Klosteranlage und der Bewirtschaftung weiter Teile des Siebengebirges ist historischer Dreh- und Angelpunkt dieser Entwicklung.

Und was ist der Rhein? Von einer weitverzweigten Flusslandschaft und Außengrenze des römischen Reiches, über die identitätsstiftende Funktion als nationales Wahrzeichen bis hin zur kulturbildenden Landschaftsbühne der Romantik in Musik, Literatur und darstellender Kunst. Und heute als begradigtes Transportband und Wasserautobahn aber auch als Touristikmeile. Ist der Rhein Nibelungenwiege oder Industriekanal – Impressionen zur Erfindung eines Flusses.

An verschiedenen Stationen auf der 42 km langen Strecke erwarten die Teilnehmenden sowohl sach- als auch erlebnisorientierte Inputs sowie pointierte Kunst- und Musikakzente. Der Geologe, Journalist und Buchautor Sven von Loga und der Referent und Buchautor Michael Klein begleiten die Tour an den Stationen, die Rezitatorin Sylvia Dörnemann und der Jazzmusiker Matthias Höhn werden musikalisch dabei sein, der Bonner Diakon und Sozialkünstler Ralf Knoblauch gestaltet eine Aktion mit Figuren der „kleinen Könige“ in der reformierten Kirche in Oberkassel. Eine Führung im Arboretum Park Härle rundet diese besondere Tour ab.

#heimatnatur – Vom Lesen und Pflegen der Landschaft: Exkursionen mit dem Fahrrad in eine vertraute unbekannte Heimat ist ein Projekt, das vom Katholisch-Sozialen Institut mit verschiedenen Partnern der Erwachsenenbildung getragen und vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW gefördert wird. Mit drei Exkursionen in verschiedenen Regionen geht #heimatnatur der Frage nach, wo wir Hei-

Das Katholisch-Soziale Institut der Erzdiözese Köln ist eine Akademie und ein Haus der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Katholische Soziallehre, politische Bildung, Arbeitnehmerbildung, Medienkompetenz, Zukunftsfragen und Frauenbildung.

mat empfinden, wo wir „unberührte“ Natur suchen und was wir tun müssen, um unser Lebensumfeld zu bewahren und zu schützen?

Preis: 40,- € incl. Mittagsverpflegung im Einkehrhaus Waidmannsruh.

Familienrabatt: für Partner 50% ermäßigt, Kinder bis einschließlich 14 Jahren fahren kostenfrei mit. Anmeldung erforderlich.

Ausführliche Informationen und Anmeldung unter

www.heimatnatur.info

Telefon 02241–2517-409 | Telefax 02241–2517-102

hussmann@ksi.de | www.ksi.de

gefördert durch:

**Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen**



Katholisch-Soziales Institut der Erzdiözese Köln

Dr. Udo Wallraf M. A. | E-Mail: wallraf@ksi.de

Bergstraße 26 | 53721 Siegburg

Telefon 02241 2517 415 | Mobil: 01520 1439780 | Telefax 02241
2517 102

www.ksi.de

www.rheinland-pilgern.de

Das Katholisch-Soziale Institut der Erzdiözese Köln ist eine Akademie und ein Haus der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Katholische Soziallehre, politische Bildung, Arbeitnehmerbildung, Medienkompetenz, Zukunftsfragen und Frauenbildung.